

Der Herr, der einst für Sünder starb

Text: unbekannt

Musik: Philipp Nicolai (1556-1608)



1. Der Herr, der einst für Sün - der starb, für vie - le ew' - ges Heil er - warb, wird
doch nicht wie einst in Nie - drig - keit, viel - mehr in gro - ßer Herr - lich - keit für
2. Sag, wird bei der Po - sau - ne Ton der Herr auch dich er - he - ben schon zu
Wenn du noch nicht Ver - ge - bung hast von dei - ner Sün - de schwe - ren Last, wirst



5
bald schon wie - der - kom - men.
al - le Sei - ne From - men, und_ Sein Ru - fen wird die Sei - nen
ew' - ger Ruh und Freu - de? war - ten müs - sen, bis am Thro - ne
du zu dei - nem Lei - de



11
ganz ver - ei - nen und ent - rü - cken, sie in E - wig - keit be - glü - cken.
du zum Loh - ne für die Sün - den wirst nur ew' - ge Qua - len fin - den.

3. O bringe deine Sünden doch
in Reu und Schmerz dem Heiland noch;
es wird dir Frieden werden.
Er hat so viel für dich getan,
und nimmt dich jetzt in Liebe an;
gibt's Größeres auf Erden?
Glaube, glaube,
ew'ges Leben wird gegeben frei aus Gnade:
so gehst du auf rechtem Pfade.